



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

XXXV. Otto Hake verkauft eine Getreide- und Geldabgabe von seinem Koffathen einem Bürger zu Werben, am 13. Nov. 1336.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

corum tritici non remotius a ciuitate werben, nisi in uilla wentmarc ponere debeo et locare. Si uero in terra plaga contingeret generalis ita quod segetes annichillarentur uel propter gwerram agri inculti permanerent, semper predicto iohanni suum corum tritici teneor erogare aut cum ipso taliter ordinare, quod bene contentetur. Preterea prenomminatus iohannes quoad uiuit potest premiffum corum tritici cuicunque uoluerit uendere aut donare: quod si non faceret, extunc antedictus corus tritici post obitum sepe dicti iohannis ad usum ecclesie in werben cedit ibidem perpetuo permanendo et tunc mihi talis gracia seu heredibus meis a vitricis ecclesie seu prouisoribus ob plagam communem uel gwerram, si in terra euenerint, in coro tritici sepius dicto impendi debet, qualis aliis colonis in terra habitantibus conceditur et donatur. — Datum anno domini M^o. CCC^o. XXII^o., in die sancti Gregorii.

Nach dem Orig. im Superintencentur-Archive zu Werben.

XXXIV. Markgraf Ludwig bestätigt dem Ordenshause zu Werben die diesem vom Ritter Johann von Kröchern zugewandten Besitzungen zu Buchwald, am 22. Sept. 1326.

— Nos Lodewicus, gei gr. Brand. et Lufacie marchio — proprietatem plenam et omnimodam dedimus Honorabilibus personis fratri Gheuehardo de Wanzleue, Commendatori in Werben, suisque fratribus atque domui ibidem Ordinis sancti Joh. hospitalis Ierolimiani super pachtu, Censu, Precaria, seruicio sex mansorum in villa Bokwolde Et super supremo et infimo iudicio in curiis, ad quas dicti Sex mansi appositi sunt, possidendum cum omni iure plenaque libertate, sicut Honestus miles Johannes de Crochere tales mansos possidebat, qui eos in salutem animarum sue et heredum suorum dictis personis domino, seruientibus erogauit, Renuncciantes — dictis mansis et omni iuri, quod nobis vel nostris posset competere successoribus in futurum, Nichilque iuris nobis — ad tales mansos penitus reseruamus. — Presentibus Nobili viro domino Gunthero Comite de lindaw, alberto de clepezk, Johanne de Crochere prefato, betekino de wiltberg militibus cum aliis fide dignis. Datum Reppin, die beatorum Mauricii et sociorum eius Anno domini M^o CCC^o XXVI^o.

XXXV. Otto Hake verkauft eine Getreide- und Geldabgabe von seinen Kossathen einem Bürger zu Werben, am 13. Nov. 1336.

Ich otto hake bekenne vnde bethughe — dat ich hebbe ghelaten vnde vorkoft henneken stephens, de eyn borgher to werben is, enen Wischepel hauer gheldes vnde teyn schillinghe penning gheldes brandenborchgherfcher penninghe to rechteme erue sinen rechten eruende vnde dhen vorbenumede Wischepele hauer gheldes vnde dhe teyn schillinghe pennig gheldes aller iarlukes vptonemende sunder allerleyghe hindernisse to sunte mertens daghe vte mime kozfceter gode, dat thar lecht twischen mime houe vnde fleghels houe. Vorthmer wat an deme vorbenomeden kozfceter gode boret to buwende vnde to beterende, dat scal ich vnruchten vnd dar scal dhe vorbenumede henneke stephens adher sine rechte ernamen umbeworren mede wesen. Dat desse dhink stede vnde vnghe wandelet bliuen, so is desse bref mitter anhenghinghe mines inghesegheles vnde des inghesegheles der stat to werben dorch henneke stephens vnde dorch miner bede wille beseghelet. Desser sunt

thughe Johan brandenborch, peter van deme fande, Ghise beker, Wichart, koneke bok, Heyne sche-
ning, laurenties vnde willeke bode — na dher bort godes dhufent iar dhrehundert iar imme fessvnd-
drittigheften iare, in funte briccus daghe.

XXXVI. Bischof Albrecht von Halberstadt vergleicht sich mit dem Johanniter-Orden wegen der
bischöflichen Procuracion, am 2. Dez. 1340.

We van der gnade goddes Albrecht Byschop to Halberstat bekennen vnde bettighen in
desseme jeghenwordighen Breue, Dat de pharrere vnd broder von werben Sunte Johannis Orden sek
hebben mit vns berichtet vruntliken vmme allerleye vnwillen vnde Twidracht, de twischen vns vnde en
is gheweset langhe tit, vmme vor vorsetene procuracien, vmme Inleydinghe, vmme ene Appellacien vnde
vmme allerleye fake, de wie weder se hadden. Der hebbe wi se losgeseghet vnde laten se los in dessen
Breuen, vnd willen se vorderen in all ereme rechte, wur we moghen. Des scolen se vns vnde vnfen
nakommelighen in desfer tit gheuen alle jar to procuracien von deme hufe tho Werben enen verding,
von hinnaborch enen halben verding. Desse Dink heft ghededinghet mit vnserem officiale, Meister
Otten van Dobelin, de vnse macht hedde, broder Heinrich van Lellum, de perrere van Werben,
de des ganse macht hadde, also he dat bewisende mit sines meysters breue vnde mit broder Mathiese
van hinnenborch vnde broder Jane Hidden, statholdere to Werben. — Ouer diefer dedinghe
sint ghewesen her Rolof van Dobelin vicarius zu Stendal, her Nicolaus Vrese Vicarius to
deme Dome to halberstat, her Conrat Dufer perrere to stendal, Cort Hidde borghere to Stendal
vnde vele andere vrommen lüde, de desfer dinghe tughe sin. Diit ist geschehen na goddes bort duzent
Jahr, drehundert Jahr In deme vertegheften Jare, des vridaghes na funte Andreas daghe.

XXXVII. Ritter Konrad von Krakow und dessen Söhne schenken dem Ordenshause zu Werben
zu Werben zur Stiftung einer Seelmesse Hebungen aus Wendemarck, am 13. Jan. 1341.

Ego Conradus de krakowe Miles — cum scitu et consensu ac plena voluntate yfentru-
dis vxoris mee et filiorum meorum Conradi sacerdotis et viri religiosi in ecclesia brandenburgenſi et
henningi de krakowe famuli necnon Ermegardis, filie mee, — Religiosis viris fratribus et con-
uentui domus Werben ordinis s. Joh. ieros. in salutem et remedium animarum mee videlicet et vxo-
ris etc. — dono redditus sedecim solidorum nouorum brand. denariorum — tollendos singulis annis in
— wendemarke. — In recompensam elemosine predictae fratres antedicti, ad me et heredes meos
caritate diuina inclinati, promiserunt pro se et suis successoribus, vigiliis sollempnes et missam defun-
ctorum singulis mensibus in ecclesia werben — pro salute anime mee et yfentrudis ac woldeken
vxorum meorum etc. — sollempniter peracturos. — Nos vero Conradus de krakowe sacerdos et
monachus brandenburgenſis et henningus de krakowe famulus fratres antedicti, quia propriis ca-
remus sigillis, sub sigillo dilecti patris nostri — promittimus — nos — ratum habituros — quicquid
idem pater noster de prefatis redditibus — erga memoratos fratres domus Werben fecit —. Dat.
Werben a, d. M^o. CCC. XLI^o. jn die beatorum confessorum Remigii, Germani et Vedasti.